

HAWK

HAWK HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFT UND KUNST

Fachhochschule
Hildesheim/Holzminde/
Göttingen

University of Applied
Sciences and Arts

[m]

FAKULTÄT MANAGEMENT, SOZIALE ARBEIT, BAUEN

IMMOBILIENWIRTSCHAFT UND -MANAGEMENT (BA)

STUDIERN IN HOLZMINDEN





INHALT

| | |
|---|---------|
| Zukunft gestalten! _____ | 02 |
| Aus Tradition für die Zukunft _____ | 03 |
| Immobilienwirtschaft und -management _____ | 04 |
| Kompetenzbereiche _____ | 05 |
| Arbeitsfelder _____ | 05 - 09 |
| Studienstruktur _____ | 09 - 11 |
| Zulassungsbestimmungen _____ | 11 |
| Beiratsfirmen und Sponsoren _____ | 12 - 18 |
| Kontakt _____ | 19 |

ZUKUNFT GESTALTEN!

Immobilienmanager ist ein interessanter und abwechslungsreicher Beruf mit Zukunft. Die sich zunehmend komplexer gestaltenden Prozesse der Immobilienwirtschaft erfordern eine spezifische Ausbildung und Praxiskenntnisse. Immobilienmanager arbeiten projektbezogen und interdisziplinär. Sie müssen technische, wirtschaftliche, juristische und soziale Aspekte berücksichtigen, wenn es darum geht, ein Projekt von einer ersten Immobilienidee über die Ermittlung der Kosten bis hin zur Finanzierung, Vermarktung und dem Betrieb zu organisieren.

Qualifizierte Immobilienmanager, die über ihre fachlichen Fähigkeiten und Schlüsselqualifikationen hinaus Führungseigenschaften mitbringen, werden aufgrund der wachsenden Bedeutung der Immobilienwirtschaft gute Berufs- und Aufstiegschancen haben. Der Beruf bietet Frauen und Männern gleichermaßen interessante und entwicklungsfähige Aufgaben.

Gern stehen wir Ihnen für weitere Informationen und einer persönlichen Beratung zur Verfügung.

Prof. Dr. Matthias Wepler

AUS TRADITION FÜR DIE ZUKUNFT

Mit einer über 175-jährigen Tradition im Bereich Bauwesen ist der Standort Holzminden eine der ältesten Ausbildungstätten in den ingenieurwissenschaftlichen Disziplinen. Heute präsentiert er sich mit einer modernen, innovativen und international ausgerichteten Fachhochschule mit Studienangeboten aus den Disziplinen Wirtschaft, Technik und Soziales.

Akkreditierte Bachelor- und Masterabschlüsse

Alle Bachelor- und Master-Studiengänge in Holzminden sind von unabhängigen Akkreditierungsagenturen zertifiziert. Mit dem sechssemestrigen Bachelor-Studium erreichen Sie einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss. Das sich anschließende viersemestrige Masterstudium vertieft und erweitert das bereits erworbene Wissen.

Praxisnahe Ausbildung

Die Ausbildung in Holzminden ist in allen Studiengängen durch eine hohe Praxisorientierung charakterisiert. Studierende in Holzminden profitieren von zahlreichen Kooperationen mit Unternehmen aus den Bereichen von Bauträgern, Projektentwicklung, Banken sowie Maklerbüros. Die Studierenden arbeiten ab dem ersten Semester an konkreten Projekten. Studienarbeiten sowie Bachelorarbeiten werden oftmals in Zusammenarbeit mit der Praxis erstellt. Regelmäßige Exkursionen und Fachvorträge ergänzen das Ausbildungsspektrum.

Interdisziplinäre Ausbildung

Der interdisziplinär angelegte Studiengang Immobilienwirtschaft und -management verbindet dynamisch die Bereiche Technik, Wirtschaft und Recht als integrierte Betrachtungsweisen der komplexen Produktentwicklung einer Immobilie unter Berücksichtigung des Lebenszykluses.

Internationale Kontakte

Ein ausgedehntes Netzwerk von Partnerhochschulen im Ausland fördert eine internationale Ausrichtung des Studiums. Für den späteren beruflichen Erfolg sind vielfältige interkulturelle Erfahrungen von großer Bedeutung. Die fremdsprachliche Ausbildung bildet einen integralen Bestandteil des Studienganges.

Moderne Infrastrukturen

Der Campus in Holzminden verfügt über eine moderne Infrastruktur. So beherbergt ein hochwertig ausgestatteter Neubau die Hochschulbibliothek, Labore und Werkstätten sowie moderne PC-Säle, die neben den gängigen Standardanwendungen über ein einzigartiges Angebot an Spezialsoftware verfügen. Komplettiert wir das bauliche Ensemble durch einen anspruchsvollen Mensaneubau, der das historische Hauptgebäude mit seinem zentralen Lichthof ergänzt.

IMMOBILIENWIRTSCHAFT UND -MANAGEMENT

Der Immobilienmanager beschäftigt sich mit der Entwicklung, Produktion, Bewirtschaftung und Vermarktung von Wohn- und Gewerbeimmobilien. Der nationale aber in den letzten Jahren besonders der internationale Markt ist für Immobilienmanager groß, vielfältig und wachstumsdynamisch. Es sind immer mehr differenziertere Dienstleistungen entstanden, die für gut ausgebildetes und qualifiziertes Fachpersonal interessante und zukunftsorientierte Arbeitsplätze bieten.

Neue Berufsfelder in der Projektentwicklung, im Asset-, Bestands- und Portfoliomanagement sowie dem Facilities Management bieten jungen Absolventinnen und Absolventen die Möglichkeit Karriere bei international agierenden Unternehmen zu machen. Mit dem interdisziplinären Studiengang Immobilienwirtschaft und -management werden die Studierenden umfassend auf die Herausforderungen des globalen Marktes vorbereitet. Während des Studiums werden ihnen kompetent und praxisnah die technischen, wirtschaftlichen, juristischen und sozialen Aspekte der Immobilienwirtschaft vermittelt.

Ziel ist es, Projekte von der ersten Immobilienidee über die Ermittlung der Kosten bis hin zur Finanzierung, Vermarktung und dem Betrieb zu organisieren. Im Mittelpunkt steht dabei der ganzheitliche Lebenszyklus der Immobilie.

Die konsequente Praxisorientierung ist das entscheidende Argument für die Studienwahl. Mitzubringen sind Interesse an kaufmännischen, technischen und juristischen Zusammenhängen, die Fähigkeit zu analytischem Denken, Organisationstalent, Aufgeschlossenheit gegenüber Innovationen, die Lust, kreativ tätig zu sein und sich Neues auszudenken, Teamfähigkeit, Spaß am selbstständigen Arbeiten, Entscheidungsfreude, Interesse am Umgang mit Menschen und eine hohe Studienmotivation.

Für diesen Studiengang wurde ein Beirat mit namhaften Vertretern aus der Bau- und Immobilienwirtschaft eingerichtet, um eine Verknüpfung zwischen Lehre und Praxis herzustellen.



KOMPETENZBEREICHE

Neben den Fächern aus den Bereichen Mathematik & EDV, Recht, Wirtschaftswissenschaften, Bautechnik und -wirtschaft werden vertiefende Kenntnisse in den Kompetenzbereichen der Projektentwicklung und -management, Portfoliomanagement und Facilities Management vermittelt.

Die Bedeutung internationaler Immobilienmärkte hat in den letzten Jahren stetig zugenommen. Daher ist ein wichtiger Bestandteil des Studiums die Vertiefung der

Englischkenntnisse. Dieses erfolgt durch die Vermittlung von speziellem wirtschaftlichen, technischen und immobilien-spezifischen Englisch. Ergänzt wird dieses Angebot durch einige englischsprachige Vorlesungen. Bereits ab dem 1. Semester arbeiten die Studierenden an Praxisprojekten. Die Themen und Inhalte variieren. Meistens werden die wesentlichen Inhalte fachübergreifend d.h. interdisziplinär behandelt.

ARBEITSFELDER

IMMOBILIENRESEARCH

In Zeiten starken gesellschaftlichen Wandels gewinnt die Beschaffung, Bearbeitung und Auswertung von vielfältigen Informationen rund um die Immobilie an Bedeutung. Welche Nutzerkonzeptionen werden am Markt von welchen Betreibern

realisiert? Welche Kundentrends können in Immobilienkonzepten erfolgreich umgesetzt werden? Antworten auf diese und viele anderen Fragen liefert das Immobilienresearch.

PROJEKTENTWICKLUNG

Erfolgreiche Immobilienprojekte zeichnen sich durch die zukunftsorientierte Kombination zwischen Standortwahl, Projektidee und Kapital aus. Genau an dieser Schnittstelle setzt das Berufsbild des Projektentwicklers an. Seine Kompetenz erhält er durch das Studium an der HAWK in Holzminden durch ein breites Grundlagenwissen aus den Bereichen Bautechnik, Architektur, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften.

Die Vermittlung der technischen Grundlagen der Immobilienwirtschaft stellt eine gute Basis für den Erfolg in der Praxis dar. Projektentwickler sind Ansprechpartner von allen am Projekt Beteiligten, sie moderieren als Teamleiter die unterschiedlichen Interessen und koordinieren die erforderlichen Abläufe im Rahmen der Realisierung neuer Projekte. Dabei sind verschiedene Felder zu beachten: die technischen, finanziellen, soziologischen, rechtlichen und organisatorischen

Aspekte eines Projektes müssen besonders in ihrem Zusammenspiel in der ganzen Tragweite überblickt und koordiniert werden. Das Instrumentarium der Projektentwickler umfasst Marktuntersuchungen, Standort- und Investitionsanalysen, Finanzierungsstrategien und die konkrete Projektorganisation.

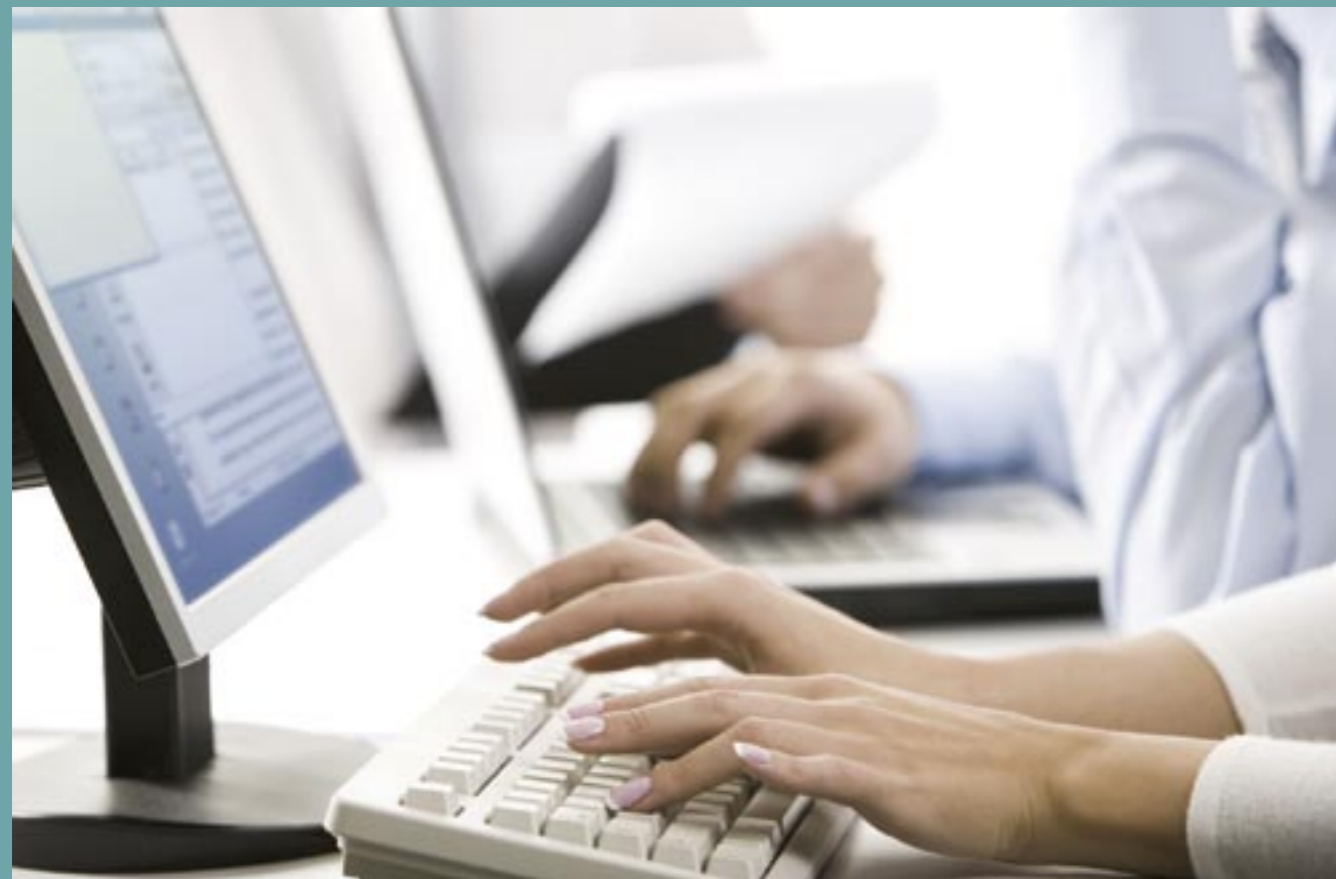
Die Aufgabenfelder des Projektentwicklers sind Standortentwicklung, Projektplanung, Projektsteuerung, Vermarktung, Vermietung und Verkauf. Projektentwicklung bei Grundstücken umfasst alle Untersuchungen, unternehmerischen Entscheidungen, Planungsschritte und andere bauvorbereitenden Maßnahmen, die erforderlich oder zweckmäßig sind, um eines oder mehrere Grundstücke zu bebauen und die Verwirklichung einer sonstigen Nutzung vorzubereiten und ferner die Durchführung der baulichen und sonstigen Nutzung im wirtschaftlichen Bereich zu sichern.

FACILITIES MANAGEMENT

Seit Ende der 80er Jahre hat der Markt für Facilities Management einen starken Aufschwung genommen. Diese Entwicklung wurde ausgelöst durch ein steigendes Kostenbewusstsein, die Entlastung von betriebsfremden Aufgaben sowie die Verlagerung der Wertschöpfung auf spezialisierte Dienstleistungsunternehmen, die komplett Gebäudebetrieb und -bewirtschaftung durchführen. Das Potenzial für professionelles Facilities Management in Deutschland ist groß. Heute entfallen ca. 5-10% der Gesamtkosten eines Industrieunternehmens auf die Immobilienbewirtschaftung. Darüber hinaus sind bis zu 50% des Anlagevermögens grundstücks- und gebäudebezogen. Immobilien stellen somit eine wertvolle Ressource im Unternehmen dar. Facilities Management kann eine Senkung der immobilienpezifischen Kosten von bis zu 30% durch ganzheitliche, ökologische und ökonomische Lösungen realisieren. Die HAWK in Holzminden bietet durch das besonders praxisorientierte Studium eine solide Grundlage für den noch jungen und

zukunftsorientierten Beruf eines Facilities Managers. Durch Zusammenarbeit mit internationalen Institutionen und Verbänden wird theoretisches und praktisches Wissen auf dem neuesten Stand zugänglich.

Heute gehört die reine Immobilienverwaltung der Vergangenheit an. Stattdessen haben sich ganzheitliche Konzepte des Betriebens, Bewirtschaftens, des Veränderns und Erneuerns von Immobilien unter dem Begriff des Facilities Managements durchgesetzt. Die Zukunft dieses Tätigkeitsbereichs liegt in der Umsetzung kundensorientierter Nutzungskonzepte, um alle Nutzer- und Investorenansprüche optimal abdecken zu können. Gefragt ist heute ein ganzheitliches Facilities Management, das den gesamten Lebenszyklus der Immobilie abdeckt und die Geschäftspolitik des Unternehmens optimal unterstützt. Der Facilities Manager bietet hier Lösungen, indem er für den Bauherren gleichermaßen Berater und Macher ist.



IMMOBILIENMARKETING UND -VERTRIEB

Dem Immobilienmarketing und -vertrieb kommt eine hohe Bedeutung in der Branche zu: Märkte, Wettbewerber und Nachfrageentwicklungen müssen analysiert, Standortvorteile kommuniziert, Nutzer akquiriert und ein strategisch günstiges PR-

Umfeld geschaffen werden. In praxisbezogenen Übungen und Projekten werden an der HAWK in Holzminden die Planung und Anwendung der Marketinginstrumente auf einer gesicherten Datenbasis vermittelt.

PROJEKTMANAGEMENT

Immobilienprojekte zeichnen sich durch hochgradig komplexe Problemstrukturen aus. Eine Vielzahl von Einflusskomponenten aus den unterschiedlichen Fachbereichen von Technik, Wirtschaft und Recht sowie spezifische Anforderungen im Hinblick auf Ablauf, Qualität, Termine, Kosten und Ressourcen müssen von Projektverantwortlichen berücksichtigt werden.

Projektmanagement stellt in diesem Zusammenhang einen Ansatz dar, der durch vernetztes Denken ein Projekt ganzheit-

lich behandelt und erfolgreich abschließt, unabhängig davon, ob die Aufgaben vom Investor bzw. Bauherrn oder einem spezialisierten Projektmanager wahrgenommen werden. Sowohl in der Projektentwicklungsphase, der Realisierungsphase als auch der Bewirtschaftungsphase kommen Methoden und Techniken des Projektmanagements zum Einsatz. Dies erfordert einen Projektmanager bzw. eine Projektmanagerin, welcher Problemzusammenhänge erkennen, sie analysieren, strukturieren und Lösungen koordinieren kann.

PORTFOLIOMANAGEMENT

Portfoliomanagement bezeichnet die systematische Planung, Steuerung und Kontrolle eines Grundstücks- und Immobilienbestandes sowohl bei privaten, als auch bei institutionellen Investoren. Dabei steht die Betrachtungsweise als Finanzwert im Vordergrund.

Immobilien werden nicht nur als Produktionsfaktoren und Produkte, sondern auch als Finanzanlagen betrachtet. Daher entscheidet die Struktur des Immobilienbesitzes darüber, ob es gelingt, das

optimale Erfolgspotenzial für die jeweilige Unternehmensstrategie auszunutzen. Hierbei müssen Grundfragen entschieden werden, wie beispielsweise die nach der zielorientierten Auswahl der Immobilien, der Kapitalbindung, dem günstigen Timing der Investition sowie ggf. einer Umschichtung bei veränderten Rahmenbedingungen. Portfoliomanagement ermöglicht eine konzeptionelle Gesamtsicht und erlaubt, Chancen und Risiken einer Immobilienanlagestrategie zu erkennen und zu bewerten.

BEWERTUNG | FINANZIERUNG | INVESTITION

Erfolge oder Misserfolge von Immobilieninvestitionen werden insbesondere durch die Wahl der richtigen Immobilie entschieden. Daher werden im Studiengang Immobilienwirtschaft und -management Bewertungsmethoden vermittelt, die für den zielgerichteten Aufbau eines erfolgreichen Bestandsportfolios unabdingbar sind.

Hinzu kommt umfangreiches Wissen über mögliche Finanzierungsinstrumente und -wege, um eine optimale Verknüpfung zwischen Investitionsstrategie und dem Verhältnis von Einnahmen und Ausgaben zu erzielen. Ebenso wie andere Kapitalinvestitionen erfordern Immobilieninvestments ein laufendes und aktives Management.



STUDIENSTRUKTUR IMMOBILIENWIRTSCHAFT UND -MANAGEMENT (BACHELOR)

| | Modulgruppen | 1. Semester | 2. Semester | 3. Semester | 4. Semester | 5. Semester | 6. Semester | Cr. |
|---|------------------------------------|---|---|--|---|--|--|-----|
| 1 | Mathematik und EDV | Mathematik und EDV I Mathematik / Statistik Textverarbeitung / Präsentation | Mathematik und EDV II Tabellenkalkulation Datenbank / SPSS | | | | | 12 |
| | | 6 | 6 | | | | | |
| 2 | Recht | Recht I Rechtssysteme Raumplanung | Recht II Baurecht / Mietrecht Stadtplanung | Recht III Rechtsfragen PE Steuerrecht | | Recht IV WEG-Recht MaBV-Recht | | 24 |
| | | 6 | 6 | 6 | | 6 | | |
| 3 | Wirtschaftswissenschaften | WiWi I BWL / VWL Bau- und Immobilienwirtschaft | WiWi II Bookkeeping Marketing Research | WiWi III Immobilienbuchführung Kosten- und Leistungsrechnung | WiWi IV Investitionsrechnung Dienstleistungsmarketing Jahresabschluss | WiWi V Finanzierung Immobilienmarketing | | 30 |
| | | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | | |
| 4 | Bau-technik / -wirtschaft | Bautechnik & -wirtschaft I Bauphysik Baukonstruktion Gebäudelehre | Bautechnik & -wirtschaft II Kooperationspartner Nutzungsplanung | Bautechnik & -wirtschaft III Leistungsbeschreibung Kostenmanagement TGA | Bautechnik & -wirtschaft IV Baucontrolling Tragwerkslehre TGA | Bautechnik & -wirtschaft V Geotechnik Sanierung | | 30 |
| | | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | | |
| 5 | Kompetenzbereich | | | | Kompetenzbereich I / PE I Projektentwicklung I Projektmanagement I | | Kompetenzbereich I / PE II Projektentwicklung II Projektmanagement II | 12 |
| | | | | | 6 | | 6 | |
| | | | | | Kompetenzbereich II / PM I Portfolio-Management I Wertermittlung | | Kompetenzbereich II / PM II Portfolio-Management II Methoden und Techniken | |
| | | | | | | Kompetenzbereich III / FM I Facilities Management – strategisch | Kompetenzbereich III / FM II Facilities Management – operativ | 12 |
| | | | | | | 6 | 6 | |
| 6 | Wahlbereich | | | Wahlmodul | | | | 6 |
| | | | | 6 | | | | |
| 7 | Projekte / Sprachen / Wissenschaft | Projekte / Sprachen / Wissenschaft I Wirtschaftsenglisch Projekt I Wissenschaftl. Arbeiten | Projekte / Sprachen / Wissenschaft II Technisches Englisch Projekt II | Projekte / Sprachen / Wissenschaft III Immobilienenglisch Projekt III | Projekte / Sprachen / Wissenschaft IV Immobilienenglisch Projekt IV Wirtschaftsethik | | | 24 |
| | | 6 | 6 | 6 | 6 | | | |
| 8 | Out of College | | | | | Out of College Praktikum | | 6 |
| | | | | | | 6 | | |
| 9 | Bachelor-Arbeit | | | | | | Bachelor-Arbeit | 12 |
| | | | | | | | 12 | |
| | Summe credits | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 30 | 180 |

VARIANTEN DES STUDIUMS

Studium im Praxisverbund

Studierende sind bei einem Unternehmen ihrer Wahl als Praktikanten beschäftigt.
In den vorlesungsfreien Zeiten sind die Praktika im Unternehmen zu absolvieren.

Studium mit Praxissemestern

Studierende sind frei in der Wahl ihres Praktikantenplatzes.

STUDIUM IM PRAXISVERBUND

In dieser Studienform können Partner aus der Wirtschaft Studierende in einem Praktikantenverhältnis beschäftigen und für das Studium im Praxisverbund freistellen. Diese Studierenden bleiben während der gesamten Ausbildungsdauer in ihren Wirtschaftsunternehmen eingebunden. Sie absolvieren ihr Studium in einem zeitlich straff gegliederten Ablauf mit regelmäßigen Praxisphasen in der vorlesungsfreien Zeit und in der großen Praxisphase zwischen dem 4. und 5. Semester.

Interessierte am Studium im Praxisverbund können sich bei den Unternehmen des Beirates und weiteren Partnerfirmen bewerben. Ebenso besteht die Möglichkeit, zusätzliche Unternehmen aus der Immobilienwirtschaft sowie Banken, Versicherungen, Wohnungsunternehmen, Facilities Management-Unternehmen etc. auf dieses Studienangebot aufmerksam zu machen

Das Studium im Praxisverbund bietet folgende Vorteile:

- kontinuierliche Betreuung durch die Partnerfirmen
- kurzes und straffes Studium
- praxisorientierte Ausbildung für die späteren Berufsfelder
- gesicherte finanzielle Unterstützung durch die Partnerfirmen
- nach erfolgreich abgeschlossenem Studium bieten sich erhöhte Chancen auf einen Arbeitsplatz im Partnerunternehmen und ebenso auf dem freien Arbeitsmarkt

und sich dort um einen Praktikumsplatz zu bemühen. Die Unternehmen, die diese Art der Ausbildung nutzen wollen, müssen vor Abschluss eines Praktikantenvertrages bei der Hochschule einen Studienplatz reservieren lassen. Sie gehen die Verpflichtung ein, die Studierenden entsprechend einem vom Beirat entwickelten Praktikantenvertrag als Mitarbeiter befristet für den Zeitraum des Studiums einzustellen und in den jeweiligen Praxisphasen fachgerecht zu betreuen.

Ebenso verpflichtet sich der Studierende, entsprechend den Vereinbarungen des Praktikantenvertrages, das Studium und die Praxisphasen zu absolvieren. Die Vergütungshöhe wird individuell durch die Partnerfirmen festgelegt, sollte aber gemäß den Empfehlungen des Beirates mindestens dem BAföG-Höchstsatz entsprechen.

STUDIUM MIT PRAXISSEMESTER

Der Studiengang kann auch ohne feste Partner aus der Wirtschaft absolviert werden. Beim Studium mit Praxissemester ist der/die Studierende an der Hochschule immatrikuliert.

Es besteht die Möglichkeit, die vorlesungsfreien Zeiten und das Praxismodul zwischen dem 4. und 5. Semester für Praktika in verschiedenen Firmen zu nutzen. Das Praxismodul sollte bei studiengangspezifischen Firmen, wie beispielsweise Immobilienunternehmen, Projektentwicklungsgesellschaften, Immobilienfonds, Banken oder Versicherungen sowie Facilities Manage-

Das Studieren mit Praxissemester bietet folgende Vorteile:

- breite Praxiserfahrung mit Möglichkeit wechselnder Praktikantenstellen
- kurzes und straffes Studium
- Praxisorientierte Ausbildung für die späteren Berufsfelder
- gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt nach erfolgreichem Studium

ment-Unternehmen stattfinden. Die Praxismodulbeauftragten des Studienganges bzw. die für die Praxismodule jeweils zuständigen Verwaltungsangestellten sind Ansprechpartner für alle organisatorischen Fragen.

Die Bachelor-Arbeit sollte möglichst in Zusammenarbeit mit Unternehmen aus der Wirtschaft erfolgen. Dazu ist eine Bearbeitungszeit von 6 Wochen vorgesehen. Die Studierenden erhalten darüber hinaus ausreichend Gelegenheit zur selbstständigen Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.

Vor-Praktikum

1. Semester
2. Semester
3. Semester
4. Semester

Praktikum

5. Semester
6. Semester + Bachelor-Thesis

ZULASSUNGSBESTIMMUNGEN

Die Berechtigung zum Studium an einer Fachhochschule in Niedersachsen wird nachgewiesen durch:

1. die allgemeine Hochschulreife
 2. die fachgebundene Hochschulreife
 3. die Fachhochschulreife
 4. eine vom Kultusminister als gleichwertig anerkannte Vorbildung
- branchenspezifisches Vorpraktikum im Umfang von 10 Wochen oder
 - einschlägige Berufsausbildung





KAUFLAND

Der Immobilienbereich bei Kaufland

Die Kaufland-Gruppe zählt zu den führenden Lebensmittel-Handelsunternehmen in Deutschland. Mit über 750 Märkten ist Kaufland in Deutschland, Tschechien, der Slowakei, sowie in Polen, Kroatien, Rumänien und Bulgarien vertreten.

Als Teil der Schwarz Unternehmensgruppe, die weltweit über 260.000 Mitarbeiter beschäftigt und einen Umsatz von mehr als 50 Mrd. Euro erzielt gehört Kaufland zu den größten Unternehmen auf der Großfläche in Deutschland.

Der Immobilienbereich bei Kaufland verantwortet sämtliche strategische und operative Entscheidungen im Immobilienprozess und übernimmt deren Umsetzung. Dabei umfasst die Prozesskette alle Schritte des gesamten Lebenszyklus einer Gewerbeimmobilie.

Mit einem Team von über 600 Experten im In- und Ausland bietet Kaufland alle relevanten Leistungen aus einer Hand an: Expansion, Projektentwicklung, Bau und Einrichtung, Wirtschaftsmiteleinkauf, Vermietungsmanagement, Immobilienverwaltung bis hin zum Immobilienmanagement.

Unsere Experten betreuen über 750 Standorte mit mehr als 4 Mio. m² Betriebsfläche. Auf über 1 Mio. m² Konzessionsfläche bestehen mehr als 7.000 Konzessionsverträge. In den nächsten Jahren werden zahlreiche neue SB-Warenhäuser im In- und Ausland entstehen.

Ob Direkteinstieg oder Trainee, als Arbeitgeber bietet Kaufland im Immobilienbereich jede Menge spannende Aufgaben und Herausforderungen.

www.kaufland.de



Der Immobilienmakler der Postbank

BHW

BHW Immobilien GmbH

Der Immobilienmakler der Postbank

Die BHW Immobilien GmbH mit Sitz in Hameln ist eine der größten überregionalen Maklergesellschaften für privates Wohneigentum in Deutschland und blickt auf eine 25jährige Erfolgsgeschichte zurück.

Über 400 qualifizierte Makler in über 200 Immobilienzentren in ganz Deutschland beraten bei der Grundstückssuche und helfen beim Kauf oder Verkauf von Wohnungen und Häusern. Durch den engen Verbund mit der BHW Bausparkasse – dem Baufinanzierer der Postbank – werden selbstverständlich auch optimal dazu angepasste Finanzierungen vermittelt.

Die Immobilienmakler der BHW Immobilien GmbH sind Experten für ihren regionalen Markt und stehen im ständigen Kontakt zu Kunden, die Wohnimmobilien kaufen oder verkaufen wollen. Daher können die Makler ein komplettes Dienstleistungspaket von der ersten Besichtigung bis zum abschließenden Notarvertrag anbieten. Die große Bedeutung der persönlichen Betreuung und der umfassende Überblick über die regionalen Märkte sprechen für die langjährige Erfahrung und Professionalität von BHW Immobilien.

BHW Immobilien vermittelt in Deutschland:

- Häuser und Eigentumswohnungen
- Grundstücke
- Kapitalanlageimmobilien
- Ferienimmobilien

www.bhw-immobilien.de



BRAUNSCHWEIGISCHE LANDESSPARKASSE

Partner für Finanzdienstleistungen

Die Braunschweigische Landessparkasse ist mit über 100 Niederlassungen und rund 1000 Beschäftigten in dem südostniedersächsischen Geschäftsgebiet zwischen Holzminden, Harz und Helmstedt teilrechtsfähige Anstalt der Norddeutschen Landesbank. Zum einen wirkt sie als eine tief in der Region verwurzelte und identitätsstiftende starke Großsparkasse mit 250jähriger Tradition zum anderen hat sie durch Anbindung an die NORD/LB eine starke Landesbank mit innovativen Produkten, hoher Kompetenz und einer internationalen Ausrichtung im Rücken. In ihrer Weserregion betreuen rund 65 Landessparkassen-Mitarbeiter in den Niederlassungen Holzminden, Eschershausen, Stadtdendorf, Lauenförde, Boffzen, Bevern, Grünenplan, Neuhaus, Holzminden-Liebigstraße und Delligsen sowie die SB-Stellen in Golmbach und Fürstenberg mehr als 38.500 Kunden, rund 20.000 Girokonten und ein Kundenvolumen von über 1 Mrd. Euro.

Dabei kommt das Beste aus zwei Welten mit den passenden Lösungen vor Ort auch dem Bildungs- und Wissenschaftsstandort Holzminden zugute: NORD/LB und Landes-sparkasse begleiten die Hochschule für Angewandte Wissenschaft und Kunst schon seit vielen Jahren, als Sponsor des 175jährigen Bestehens, in der Bürgerinitiative „Pro Hochschule“ oder über das Wirken in Beiräten verschiedener Studiengänge. Kein Wunder, dass nicht nur Studierende sondern auch viele andere Hochschulangehörige die Verbindung zu ihrer Sparkasse vor Ort schätzen.

www.blask.de

COMMERZ REAL AG

„Real Estate / Assets / Leasing“ – das ist unser Profil. Es steht für über 30 Jahre Know-how im Immobilien- und Mobiliengeschäft. Mit einem verwalteten Vermögen von rund 43 Milliarden Euro ist die Commerz Real einer der weltweit größten Immobilien-Asset-Manager und Anbieter von Leasing- und Investitionslösungen.

Den Schwerpunkt unserer Anlageprodukte bilden die Offenen und Geschlossenen Immobilienfonds. Mit den hausInvest-Fonds managen wir zwei Offene Publikumsfonds, die zur ersten Wahl für private Anleger mit sicherheitsorientierten Vermögenszielen und langfristigen Anlagehorizont gehören. Die Marke CFB-Fonds steht für die Kompetenz bei Geschlossenen Fonds. Neben den Immobilien wird diese Produktpalette durch Schiffe, Flugzeuge und regenerative Energien ergänzt.

Institutionellen Anlegern wie Versicherungen, Pensionskassen und Industrieunternehmen stehen mehrere Spezialfondsprodukte zur Verfügung. Mit der französischen CeGeREAL ist die Commerz Real seit 2006 auch im Segment der börsennotierten Immobilienanlagen aktiv.

Zu unserem Leistungsspektrum gehört darüber hinaus der Bereich Structured Investments, dessen zentrale Aufgaben das Bilanzstrukturmanagement für Firmenkunden und die Realisierung von Public-Private-Partnership-Projekten (PPP) sind. Im Immobilienleasing zählt die Commerz Real zu den führenden Anbietern. Abgerundet wird unser Angebot durch das Mobilienleasing.

Damit sind wir der ideale Partner für in- und ausländische Investoren, Privatanleger sowie für Firmenkunden und die öffentliche Hand.

www.commerzreal.com

GENERALI DEUTSCHLAND IMMOBILIEN GMBH

Wir begeistern uns für Immobilien

Die Generali Deutschland Immobilien GmbH ist das zentrale Dienstleistungsunternehmen für alle immobilienwirtschaftlichen Fragen in der Generali Deutschland Gruppe mit Firmensitz in Köln. Sie verantwortet im Rahmen ihrer strategischen und Steuerungsaufgaben die gesamte Immobilienwertschöpfungskette mit dem Ziel der ständigen Portfoliooptimierung.

Zu den Aufgaben der Generali Deutschland Immobilien GmbH gehören im Rahmen eines aktiven wertorientierten Portfoliomanagements die Entwicklung der Portfoliostrategie und deren Abstimmung mit der Gesamtanlagestrategie des Konzerns, Immobilientransaktionen und das Management indirekter Immobilienanlagen.

Im Rahmen von Projektentwicklungen, die zunehmend Bestandteil der Investitionsstrategie werden, initiiert und steuert die Gesellschaft innovative Beteiligungsmodelle und übernimmt Bauherrenaufgaben für den Konzern.

Das renditeoptimierte Portfolio wird unter Berücksichtigung der Risikotragfähigkeit der Teilportfolien der Gruppe ständig weiter entwickelt. Unter Risikostreuungs- und Renditeaspekten erfolgen Investitionen in internationale Immobilienmärkte über indirekte Anlagen.

Mittelfristig wird angestrebt, den Bestand an indirekten Anlagen mit Beteiligungen an Engagements in ausländischen Märkten sowie das deutsche Portfolio durch strategische Investitionen und Desinvestitionen weiter zu entwickeln. Die ständigen Verbesserungen der Performance des Immobilienbestandes werden jährlich in einem Benchmarking (DIX) der IPD Investment Property Databank mit dem Markt gemessen.

www.generali-immobilien.de

HOCHTIEF FACILITY MANAGEMENT GMBH

HOCHTIEF Facility Management ist einer der führenden Anbieter integrierter Facility-Management-Lösungen in Europa. Mit etwa 5.500 Mitarbeitern werden Leistungen in Branchensegmenten wie Automotive, Chemische/Pharmazeutische Industrie, Elektrotechnik/Halbleiterindustrie, Finanzdienstleister/Immobilieninvestoren, Airports/Aviation, Gesundheitswesen und Sportstätten erbracht. Die Lösungen von HOCHTIEF Facility Management gehen deutlich über den Ansatz des klassischen Facility-Managements hinaus. Das Unternehmen betrachtet Gebäude, Liegenschaften sowie Prozesse und Anlagen ganzheitlich.

HOCHTIEF Facility Management ist Teil des internationalen Spezialisten-Netzwerks von HOCHTIEF. Der Konzern deckt mit seinen Leistungen die vollständige Wertschöpfungskette der Immobilie in den Bereichen Entwicklung, Bau, Dienstleistung sowie Konzession und Betrieb ab.

Die Lösungen von HOCHTIEF Facility Management sind auch im Internet zu finden:

www.hochtief-facilitymanagement.de

HSG ZANDER

HSG Zander GmbH ist ein Zusammenschluss aus der 1988 gegründeten HSG Technischer Service GmbH und der M+W Zander D.I.B. Facility Management GmbH. HSG Zander GmbH ist Systempartner für integrierte Facility Management Dienstleistungen. Das Unternehmen verfügt über eine flächendeckende Präsenz auf nationalen und internationalen Märkten. Vor Ort bearbeiten eigene Mitarbeiter unterschiedlichste Kundenaufträge im Kaufmännischen, Technischen und Infrastrukturellen Facility Management. Durch innovative Standards und professionelle Organisationsstrukturen trägt die HSG Zander GmbH zum Werterhalt der Immobilien und Liegenschaften im globalen Wettbewerb bei. Die Referenzen umfassen alle Objektarten, vom Bürogebäude über Gewerbestandorte, Einzelhandelszentren, hochkomplexe Industrieanlagen, Druckzentren, Rechenzentren, Krankenhäuser, Militäranlagen, Arenen, Kinocenter bis hin zu Theatern.

Als ipv®- und DIN EN ISO 9001 zertifiziertes Unternehmen werden die Dienstleistungen prozess- und kostenoptimiert mit hohem Qualitätsstandard erbracht.

www.hsgzander.com

SHS

FACILITY MANAGEMENT HOLDING AG

NORD/FM GMBH

PART AG

TÖNSMEIER

Mit beiden Füßen auf dem Boden, aber den Blick weit voraus.

Gegründet wurde die SHS Facility Management Holding AG im Jahr 2005 als 100%ige Tochter der SHS Nordbank AG. Wir betreiben alle Disziplinen professioneller Immobilienbewirtschaftung. Dabei ist konservative Planung und höchste Zuverlässigkeit bei der Umsetzung gefragt. Nur wenn sich alle Beteiligten auf starke Eckpfeiler stützen können, kann ein Unternehmen Dienstleistungen innovativ weiterentwickeln und sowohl technische als auch menschlich-fachliche Kompetenzen nach vorne entwickeln – hin zu den wahren Bedürfnissen der Kunden. Diesen Weg gehen wir. Wir wollen Betreiberkosten minimieren, Prozesse beschleunigen, Risiken und Fehlerquoten reduzieren und die optimale Nutzung des Gebäudes ermöglichen. Wirtschaftlichkeit, Werterhaltung, Nutzerfreundlichkeit und Zukunftsfähigkeit stehen dabei immer im Vordergrund.

Unsere Vorgehensweise ist nie taktisch, sondern immer strategisch. Als zertifizierter Dienstleister beschäftigen wir ca. 470 Mitarbeiter. Wir betreuen über 4.500 Arbeitsplätze auf ca. 300.000 m² Bürofläche. Pro Jahr verarbeiten wir 60 Tonnen Papier und produzieren 660.000 Essen.

Die FM Holding greift auf das Know-how und die Erfahrung ihrer Holding-Tochter zurück. Von der kaufmännischen, technischen und gastronomischen Bewirtschaftung bis zum Bereich Druck, Einkauf und Rechnungswesen bieten wir Dienstleistungen entweder als Insellösungen oder als eng verzahnte Gesamtleistungen an.

www.hsh-facility-management.de

Die Norddeutsche Facility Management GmbH

Die NORD/FM ist eine 100%ige Tochter der Norddeutschen Landesbank und profitiert unmittelbar von der Stärke und Finanzkraft der führenden Universalbank in Norddeutschland. Die Leistungspalette der NORD/FM deckt alle Bereiche des kaufmännischen, technischen und infrastrukturellen Facility Managements, sowie der Baubetreuung ab. Dabei steht für uns der Interessensausgleich von Eigentümer, Nutzern, Betreibern und Dienstleistungserbringern im Fokus unserer Leistungen.

Als eine der größten neutralen Managementgesellschaften in Deutschland genießt die NORD/FM das Vertrauen einer Vielzahl von Kunden und fungiert als direkter Vertragspartner für alle Facility Management Beratungsleistungen sowie als Bindeglied zwischen Auftraggebern und operativen Dienstleistern. Die Wahrnehmung dieser treuhändischen Aufgaben der NORD/FM ermöglicht unseren Kunden sich verstärkt auf ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Durch unsere qualifizierten und erfahrenen Mitarbeiter/Innen aus allen erforderlichen Fachrichtungen sind wir in der Lage, die gesamte Bandbreite der Facility Management-Leistungen und der Baubetreuung für alle Lebenszyklusphasen einer Immobilie professionell für unsere Kunden zu erbringen.

Mit der ganzheitlichen Sichtweise erfüllen wir die Erwartungen unserer Auftraggeber hinsichtlich Qualität, Wirtschaftlichkeit und Termine. Das damit gewonnene Vertrauen der Kunden soll als Basis für eine langfristige Zusammenarbeit dienen.

Unsere Kunden schätzen die individuelle Beratung und die schlanke Abwicklung.

www.nordfm.de

Wir realisieren Immobilienideen

Tragende Säule unserer über 20-jährigen Erfahrung ist die interdisziplinäre Arbeit im Konzeptmanagement. Mehrdimensionales Denken in vernetzten Strukturen und eine Vielzahl unterschiedlicher Interessen miteinander verbinden charakterisiert unsere Grundlagenarbeit, um die Vielschichtigkeit des stark öffentlichen Produktes „Immobilie“ auch wirtschaftlich zu optimieren. Immobilienentscheidungen sind komplexe Entscheidungen. Sie bedürfen wegen Ihrer Immobilität einer weitreichenden Betrachtung. Um langfristig tragfähige Entscheidungen treffen zu können bedarf es einer umfangreichen analytischen Betrachtung. Notwendige Daten werden durch uns erhoben und in standortbezogenen Gutachten zusammengestellt. Sie dienen als Grundlage der Projektentwicklung.

Die Realisierung von Projekten wird von uns ganzheitlich vorgenommen. Alle Phasen der Prozessorganisation einschließlich des Vertragsmanagements von der ersten Projektidee bis zur Fertigstellung des konkreten Bauvorhabens werden von uns gesteuert und finanzwirtschaftlich begleitet.

Unsere Kernkompetenz liegt im Segment gewerblich genutzter Immobilien mit Schwerpunkt in den Nutzungsbereichen Einzelhandel, Dienstleistung, Soziales. Gebäude wie Pflegeheime oder Hotels werden nach Bedarf voll eingerichtet geliefert. Mit unseren Kunden und Vertragspartnern pflegen wir einen sehr individuellen Kontakt, um zielgerichtet und schnell die anvertrauten Aufgaben lösen zu können. Einen Teil der entwickelten Standorte behalten wir als Investor im eigenen Bestand.

www.part-ag.de

Partner für Entsorgung und Verwertung

Seit Ende der 1920er Jahre steht der Name Tönsmeier für Verantwortungsbewusstsein, Seriosität und Weiterentwicklung. Als erfolgreiche, mittelständische Unternehmensgruppe bietet Tönsmeier seinen Kunden das komplette Spektrum moderner Entsorgungsdienstleistungen. Wir sind verlässlicher Partner für Kommunen genauso wie für Industrie, Gewerbe und Handel aber auch für den privaten Bedarf. Mit über 2500 Mitarbeitern und einem Fuhrpark von mehr als 900 Spezialfahrzeugen engagieren wir uns für fachgerechte und zeitgemäße Entsorgungsdienstleistungen: in über 60 Niederlassungen, Regionalcentern und Fachcentern in Ostwestfalen-Lippe, Niedersachsen, Bayern, Sachsen-Anhalt und Thüringen im benachbarten Ausland: in Österreich, den Niederlanden, Polen und im Baltikum. Bundesweite Aktivitäten führen wir in enger Kooperation mit leistungsstarken Entsorgungsunternehmen durch.

Qualitätsbewusst und zertifiziert

Selbstverständlich ist die Tönsmeier Unternehmensgruppe umfassend zertifiziert, so z.B. nach DIN EN ISO 9001:2000, und als Entsorgungsfachbetrieb nach § 52 des deutschen Kreislaufwirtschaftsgesetzes anerkannt.

www.toensmeier.de

BEIRATSFIRMEN



SPONSOREN



KONTAKT UND AUSKUNFT

Allgemeine Informationen

HAWK Hochschule
für Angewandte Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminden/Göttingen
Fakultät Management, Soziale Arbeit, Bauen
Haarmannplatz 3
37603 Holzminden

Sekretariat

Petra Kohlenberg | Petra Schneider
Telefon 0 55 31 / 1 26 - 116 oder -117
Telefax 0 55 31 / 1 26 - 150
E-Mail kohlenberg@hawk-hhg.de
petra.schneider@hawk-hhg.de
Internet www.hawk-hhg.de/msb

Öffnungszeiten Sekretariat

Mo. – Do. 8.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 15.30 Uhr
Fr. 8.00 – 12.00 Uhr

Informationen zu Studien- und Fachinhalten

Prof. Dr. Matthias Wepler
E-Mail wepler@hawk-hhg.de

Informationen zu Zulassungsangelegenheiten

HAWK Hochschule
für Angewandte Wissenschaft und Kunst
Hildesheim/Holzminden/Göttingen

Immatrikulationsamt

Hohnsen 4
31134 Hildesheim
Studienberatung
Telefon 0 51 21 / 8 81 - 116
Telefax 0 51 21 / 8 81 - 131
E-Mail studieninfo@hawk-hhg.de
Internet www.hawk-hhg.de

HAWK

HAWK HOCHSCHULE
FÜR ANGEWANDTE
WISSENSCHAFT UND KUNST

Fachhochschule
Hildesheim/Holzminde/
Göttingen

University of Applied
Sciences and Arts



[m]

www.hawk-hhg.de